



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Sehr geehrter Herr  
Prof. Dr. Ulrich Rüde (PERSÖNLICH)

## TF-Lehrevaluation: Auswertung für Simulation und Wissenschaftliches Rechnen

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Rüde,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2007/08 zu Ihrer Umfrage:

- Simulation und Wissenschaftliches Rechnen -

Es wurde hierbei der Fragebogen - v\_w07 - verwendet.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 6 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Indikatoren/Kapitel, deren Noten danach folgen.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Es folgen dann die von Ihnen evtl. selbst gestellten Fragen, und eine Profillinie verglichen mit den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ, eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse WS 2007/08) möglich, hierzu die Auswertungen, Bestenlisten, etc. einsehen.

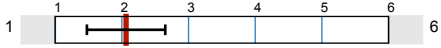
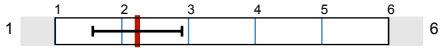
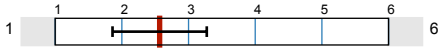
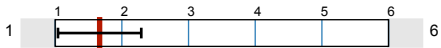

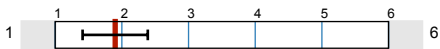
Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Schmauß (Studiendekan, [bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de](mailto:bernhard.schmauss@lhft.eei.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [eva@lrs.eei.uni-erlangen.de](mailto:eva@lrs.eei.uni-erlangen.de))

**Prof. Dr. Ulrich Rüde**  
Simulation und Wissenschaftliches Rechnen (w7-SiWiR)  
Erfasste Fragebögen = 10

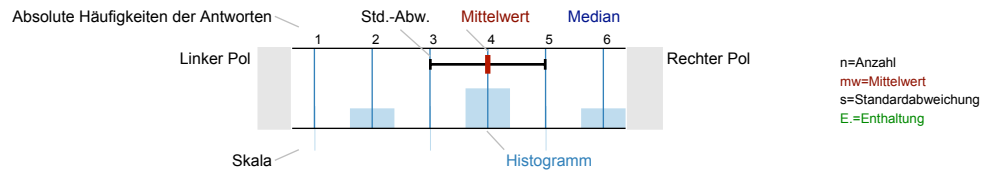


**Globalwerte**

Globalindikator		<b>mw=2.06</b> <b>s=0.68</b>
Vorlesung im Allgemeinen		<b>mw=2.23</b> <b>s=0.78</b>
Didaktische Aufbereitung		<b>mw=2.57</b> <b>s=0.82</b>
Persönliches Auftreten des Dozenten		<b>mw=1.67</b> <b>s=0.73</b>
Verwendete Hilfsmittel		<b>mw=1.95</b> <b>s=0.52</b>
Gesamteindruck		<b>mw=1.9</b> <b>s=0.57</b>

**Legende**

**Frage**



**Allgemeines zur Person**

<sup>2\_A)</sup> Ich studiere folgenden Studiengang: n=10

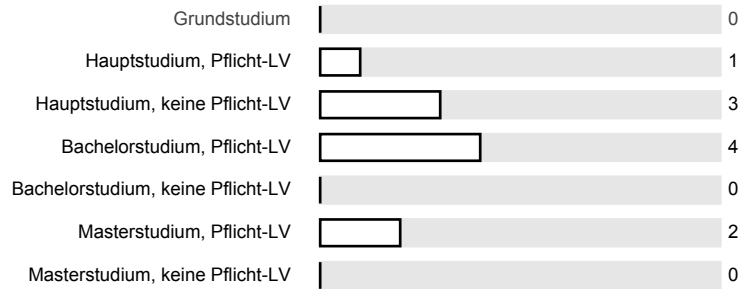
CE B.Sc.	<input type="text" value="4"/>	4
CE M.Sc.	<input type="text" value="2"/>	2
INF Dipl.	<input type="text" value="2"/>	2
(T)Math Dipl.	<input type="text" value="2"/>	2

<sup>2\_B)</sup> Ich bin im ... Fachsemester. n=10

1. Sem.	<input type="text" value="2"/>	2
2. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
3. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
4. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
5. Sem.	<input type="text" value="8"/>	8
6. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
7. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
8. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
9. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
10. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0
> 10. Sem.	<input type="text" value="0"/>	0

2\_C) Diese Lehrveranstaltung gehrt fr mich zum . . .

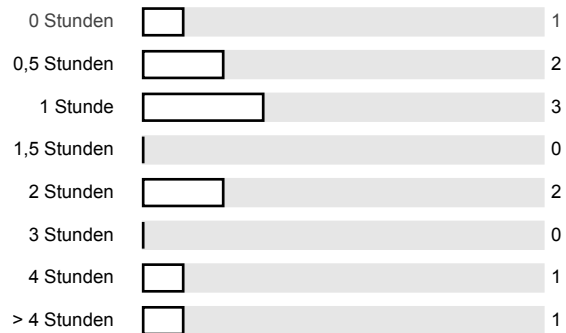
n=10



### Mein eigener Aufwand

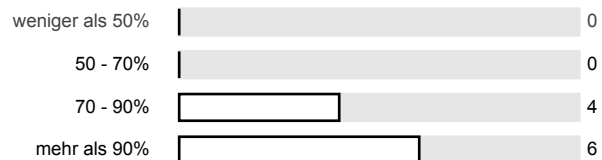
3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Doppelstunde (90 Min.):

n=10



3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Vorlesung.

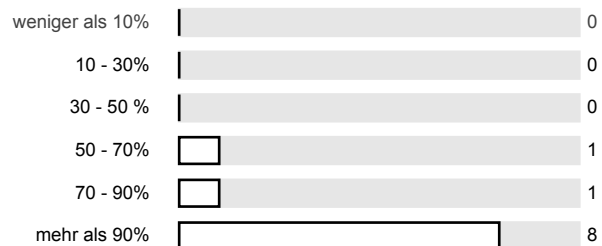
n=10



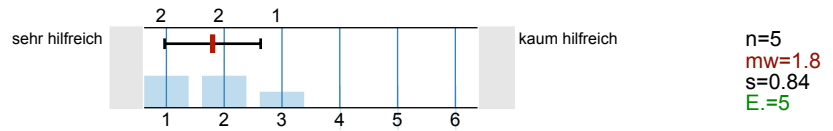
### Durchführung

4\_A) Der oben aufgeführte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . selbst gehalten.

n=10

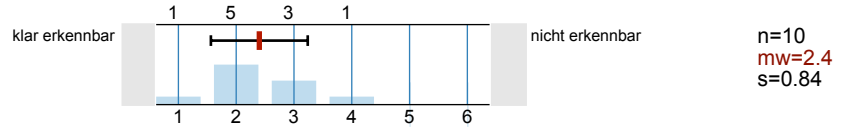


4\_B) Die evtl. zusätzlich angebotenen Tutorien waren

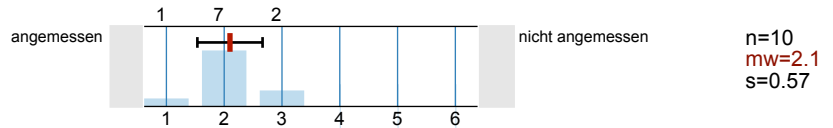


### Vorlesung im Allgemeinen

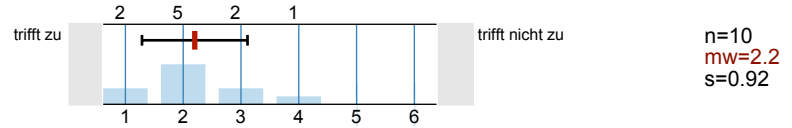
5\_A) Zielsetzungen, Struktur und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



5\_B) Umfang und Schwierigkeitsgrad des Stoffes sind:

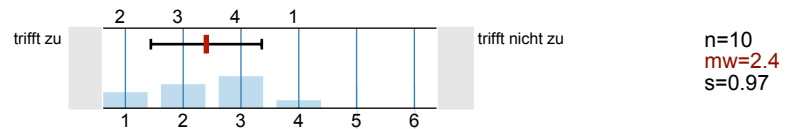


5\_C) Zusammenhänge und Querverbindungen zu anderen Studieninhalten werden deutlich aufgezeigt.

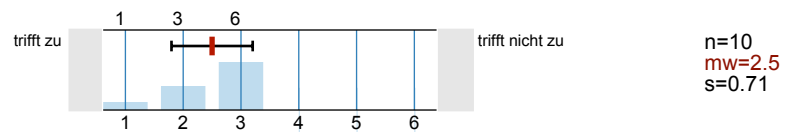


### Didaktische Aufbereitung

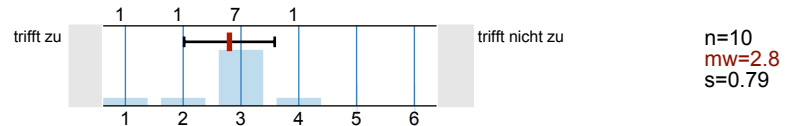
6\_A) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



6\_B) Der rote Faden ist stets erkennbar.

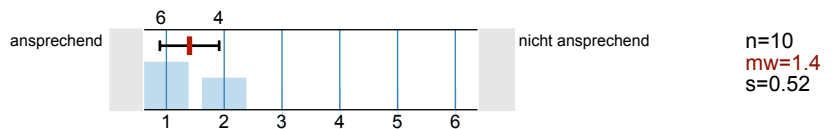


6\_C) Der Bezug zu Übungen und Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

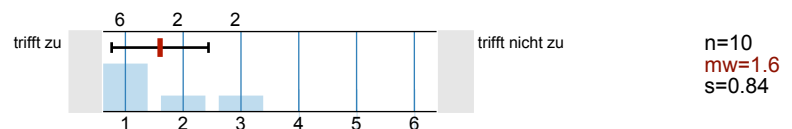


### Persönliches Auftreten des Dozenten

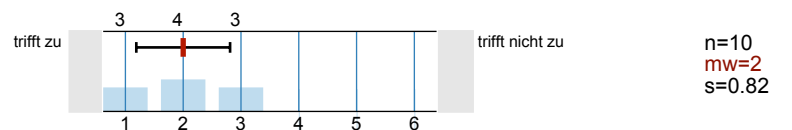
7\_A) Der Prsentationsstil des Dozenten ist:



7\_B) Der Dozent weckt das Interesse am Stoff.

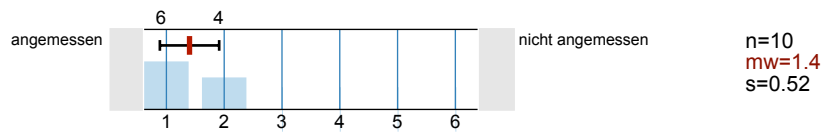


7\_C) Der Dozent vergewissert sich, dass der Stoff verstanden wurde und geht gut auf Zwischenfragen ein.

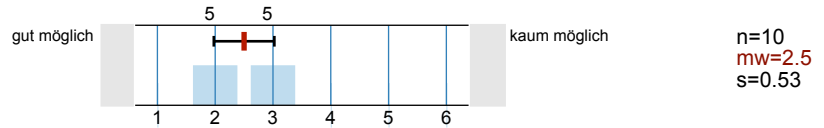


## Verwendete Hilfsmittel

8\_A) Der Einsatz von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

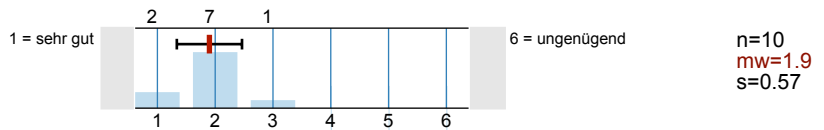


8\_B) An Hand des zur Verfügung gestellten Begleitmaterials und der Literaturhinweise sind Vor- und Nachbereitung:



## Gesamteindruck

9\_A) Insgesamt bewerte ich die Vorlesung mit der Note:



## Weitere Kommentare

10\_A) An der Lehrveranstaltung gefllt mir besonders:

- Anwendungsbezug: Numerische Verfahren auf Highperformance Rechnern umzusetzen
- Motivierter Dozent
- Spürbare Kompetenz des Dozenten
- Good subject contents. Excellent practical part. Helpful is learning various aspects of simulation and some programming topics. The fastest performance time, enhances the motivation.
- Der Dozent vermittelt den Stoff sehr anschaulich, v.a. die mathematischen Inhalte, und lockert die Vorlesung immer wieder durch Anekdoten auf.
- The optimization techniques taught in the lectures. Focused approach of problem solving. Tutor's interest in helping the students.

10\_B) An der Lehrveranstaltung gefllt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Es wäre hilfreich, wenn die Folien schon vorher im Internet zu verfügung stnden. Dann könnte man sie ausdrucken und auch Notizen machen.
- Der rote Faden ist nicht immer erkennbar, es wird viel gesprungen, auch die Reihenfolge ist etwas chaotisch!
- folien sind wenig selbsterklaerend; sie sollten beim lernen die hauptquelle sein und durch buecher unterstuetzt werden und nicht mich dazu zwingen mich nur ueber buecher zu informieren.
- Reihenfolge der Themen, zuerst geht es um PDGLs und am Ende der Vorlesung diskretisieren wir GDGLs
- Some of the mathematics part was really challenging. A gap between the contents of mathematics in Elementary Numerical Mathematics in Orientation Semester and SiWiR. Possibly some more topics required in Orientation Sem.
- Too mathematical content. Could possibly made little easy to understand in view of having students from various background.

<sup>10\_C)</sup> Zur Lehrveranstaltung möchte ich Im Übrigen anmerken:

- Excellent support in exercises by the tutor: Klaus
- Prof. Rude tried his best to help students in understanding the problem and giving various ideas of solving the same. The content of the lecture was little bit more on mathematical side which was difficult to understand at times. The overall approach towards studies-problem solving, motivation from Prof Rude is very remarkable.

# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät  
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Ulrich Rde  
 Titel der Lehrveranstaltung: Simulation und Wissenschaftliches Rechnen  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: Alle-Vorl-Fragebögen-WS0708

